

Zeitschrift: PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz
Herausgeber: Pro Senectute Schweiz
Band: - (2008)
Heft: 3: Leben mit der Endlichkeit

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Foto: Imagepoint

Leben mit der Endlichkeit

Es gibt kein Leben ohne Sterben. Deshalb ist es gut, sich Gedanken zu machen, zum Beispiel über Vorsorgemassnahmen oder die Weitergabe des Erbes – und nicht zuletzt auch über das, was der eigenen Existenz Sinn vermitteln kann.

Eine Stiftung, die sich mit dem Alter und dem Altern befasst, kann zu den Grenzen des Lebens nicht schweigen, auch wenn das Thema schwierig erscheinen mag. Es sollen keine voreiligen Hoffnungen geweckt oder

mögliche Bedenken in die Welt gesetzt werden: Pro Senectute versteht sich nicht als «Sinnstifterin», die anderen sagt, was sie zu glauben und zu denken haben. Wir können lediglich zur Auseinandersetzung mit den Fragen, die alle betreffen, ermutigen – und nützliche Angebote vorstellen.

Eines dieser Angebote betrifft die Patientenverfügung von Pro Senectute, die in Zusammenarbeit mit dem Institut für Gesundheitsrecht in Neuenburg entstanden ist. Olivier Tamarcaz ist einer der Initiatoren dieses Dokuments, das Situationen

Rechnung tragen soll, in denen ein Mensch nicht mehr in der Lage ist, seinen eigenen Willen auszudrücken. Er wird im «Porträt» vorgestellt.

In der Rubrik «Fachwissen» gehen Charlotte Fritz und Marianne Weber auf die in den vergangenen Wochen diskutierten Fragen rund um den Suizid ein. Selbsttötungen im Alter kommen häufiger vor als gemeinhin angenommen wird. Was sind die Gründe dafür? Gibt es Möglichkeiten der Prävention? Diese und andere Fragen beschäftigen uns.